

Übersicht über Wohnflächen und relative Kaufpreise für das Jahr 2009						
Stadt/Gemeinde	Wohnfläche (m ²)			Kaufpreis (€/m ²)		
	min.	max.	median	min.	max.	median
Kreis (gesamt)	25	261	72	216,00 €	3.198,00 €	982,00 €
Erstverkauf	58	195	96	1.158,00 €	3.198,00 €	1.700,00 €
Erstverkauf aus Umwandlung	122	160	141	1.008,00 €	1.031,00 €	1.020,00 €
Weiterverkauf	25	261	71	216,00 €	2.937,00 €	922,00 €
Schleswig	29	259	80	244,00 €	3.198,00 €	933,00 €
Erstverkauf	58	195	97	1.158,00 €	3.198,00 €	1.756,00 €
Erstverkauf aus Umwandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weiterverkauf	29	259	71	244,00 €	1.549,00 €	801,00 €
Fahrdorf						
Erstverkauf	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Erstverkauf aus Umwandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weiterverkauf	56	97	64	723,00 €	1.435,00 €	1.276,00 €
Glücksburg						
Erstverkauf	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Erstverkauf aus Umwandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weiterverkauf	25	233	61	563,00 €	2.937,00 €	1.121,00 €
Handewitt (incl. Jarplund-Weding)						
Erstverkauf	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Erstverkauf aus Umwandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weiterverkauf	63	112	82	766,00 €	1.114,00 €	1.000,00 €
Harrislee						
Erstverkauf	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Erstverkauf aus Umwandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weiterverkauf	25	153	82	565,00 €	2.039,00 €	1.113,00 €
Kappeln						
Erstverkauf	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Erstverkauf aus Umwandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weiterverkauf	50	110	72	886,00 €	2.143,00 €	1.238,00 €
Kropp						
Erstverkauf	59	142	77	722,00 €	1.644,00 €	912,00 €
Erstverkauf	72	72	72	1.597,00 €	1.644,00 €	1.620,00 €
Erstverkauf aus Umwandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weiterverkauf	59	142	84	722,00 €	953,00 €	857,00 €
Tarp						
Erstverkauf	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Erstverkauf aus Umwandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weiterverkauf	54	83	67	216,00 €	883,00 €	464,00 €

Der Wert in der 1. Zeile gibt den Mischpreis aus allen Verkäufen an.

Median

Der Median (oder Zentralwert) bezeichnet eine Grenze zwischen zwei Hälften (50 % der Meßwerte liegen darunter und 50 % darüber). Der Begriff wird in der Statistik verwendet, wo er eine Stichprobe oder allgemein eine Wahrscheinlichkeitsverteilung halbiert. Gegenüber dem arithmetischen Mittel, auch Durchschnitt genannt, hat der Median meistens den Vorteil, robuster gegenüber Ausreißern zu sein und sich auch auf ordinal skalierte Variablen anwenden zu lassen.

Durch seine Resistenz gegen Ausreißern eignet sich der Median besonders gut als Lageparameter für nicht normalverteilte Grundgesamtheiten.